

## 6. Tagung GRUR Junge Wissenschaft Kolloquium zum Gewerblichen Rechtsschutz, Urheber- und Medienrecht am 26. und 27. Juni 2020 in Hamburg

### Call for Papers

Die Tagung „GRUR Junge Wissenschaft – Kolloquium zum Gewerblichen Rechtsschutz, Urheber- und Medienrecht“ ermöglicht Nachwuchswissenschaftler\*innen, sich in informellem Rahmen inhaltlich und methodisch auszutauschen. Sie richtet sich an Doktorand\*innen, Habilitand\*innen, Juniorprofessor\*innen und Berufsanfänger\*innen aus Anwaltschaft, Justiz, Verwaltung und Industrie und will ihnen ein Forum bieten, ihre Arbeit zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen.

Im Zentrum der Tagung 2020 stehen Fragen rund um das Thema

### **Intelligente Systeme – Intelligentes Recht**

Die Beziehung zwischen Recht und Technik wird durch das rasante Voranschreiten der Digitalisierung und die Entwicklung neuer und „intelligenter“ Technologien zunehmend komplex. Traditionelle anthropozentrische Konzepte des Rechts scheinen infrage gestellt. Auch die Formen, in denen Recht gesetzt und angewendet wird, verändern sich. Müssen das Recht und seine Durchsetzung angesichts neuer und lernfähiger Technologien selbst verstärkt lernfähig werden und wie kann dies geschehen?

Wir suchen zu diesem Themenkreis Beiträge aus den Bereichen des Immaterialgüter-, Medien-, Wettbewerbs-, Informations- und Datenschutzrechts, wobei die Blickwinkel aller juristischen Fachsäulen und auch interdisziplinäre Beiträge willkommen sind.

Ausgangspunkt für Forschungsfragen könnten dabei etwa (nicht abschließend) sein:

- Verknüpfung von körperlichen Gegenständen und digitalen Inhalten
- Personalisierte Ansprache und personalisierte Transaktionen
- Fragen von Haftung und Verantwortlichkeit
- Bedeutung, Rolle und Regulierung von Plattformen
- Automatisiert generierte (vermeintliche) Meinungsbeiträge, Erfindungen und Werke
- Rechtssetzung, Rechtsanwendung und Rechtsdurchsetzung mittels „intelligenter“ Technologien
- Herausforderung und Weiterentwicklung rechtlicher Grundlagentheorien angesichts des informationstechnischen Fortschritts

Wir freuen uns über Themenvorschläge (Thema und kurzer Problemaufriss, ca. 1 Seite) bis zum

**16. März 2020**

per E-Mail an [grurjw2020@law-school.de](mailto:grurjw2020@law-school.de). Die Auswahl der Beiträge erfolgt im *blind peer review* Verfahren. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne jederzeit an Kathrin Mai (per E-Mail: [kathrin.mai@law-school.de](mailto:kathrin.mai@law-school.de) oder telefonisch: 040/30 70 6 -213).

Die Vorträge sind auf 20 Minuten angelegt, anschließend soll ausreichend Zeit zur Diskussion sein. Die Beiträge werden in einem Tagungsband veröffentlicht. Vorträge und Beiträge sind in deutscher oder englischer Sprache willkommen.

**Dr. Sebastian Golla**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Fachbereich Rechts- und  
Wirtschaftswissenschaften  
Lehrstuhl für Öffentliches Recht und  
Informationsrecht, insbesondere  
Datenschutzrecht (Prof. Dr. Bäcker)

**Prof. Dr. Linda Kuschel**

Bucerius Law School, Hamburg  
Juniorprofessur für Bürgerliches  
Recht, Immaterialgüterrecht sowie  
Recht und Digitalisierung

**Dr. Sven Asmussen**

Humboldt-Universität zu Berlin  
Juristische Fakultät  
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht,  
Wirtschaftsrecht und Ökonomik  
(Prof. Dr. Wagner)

Mit freundlicher Unterstützung von